



TuRa Elsen

1894 / 1911 e. V.

BADMINTON · BASKETBALL · FUSSBALL · HANDBALL · KARNEVAL · LEICHTATHLETIK · SCHACH · SCHWIMMEN · TANZEN · TENNIS · TISCHTENNIS · TURNEN

Protokoll der Jahreshauptversammlung der TuRa Elsen e.V. vom 10. März 2006

Beginn der Sitzung: 19.45 Uhr
Teilnehmerzahl: 175 Mitglieder
Ort: Bürgerhaus Elsen

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung der Jahreshauptversammlung vom 11. März 2005
4. Ansprache des geistlichen Beirats, Herrn Pfarrer Jürgen Pensky
5. Rückblick und Vorschau
6. Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Hauptkassierer und des Vorstandes
7. Wahlen
8. Anträge
9. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Totenehrung

Am 10. März 2006 eröffnet der 1. Vorsitzende Bernd Kürpick um 19.45 Uhr die Generalversammlung der TuRa Elsen. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Ehrengäste und die TuRa-Mitglieder.

Margret Gemke übernimmt an diesem Abend die Totenehrung.

Die Anwesenden erheben sich von ihren Plätzen und gedenken der verstorbenen TuRa-Mitglieder des vergangenen Jahres.

Bürgermeister Heinz Paus war auch schon im letzten Jahr beim Stabwechsel von Alfons Bernard zu Bernd Kürpick dabei. Somit sei es ihm am heutigen Abend sehr wichtig, bei der 1. Jahreshauptversammlung von Bernd Kürpick als 1. Vorsitzenden dabei zu sein. Die TuRa Elsen sei einer der größten Sportvereine in Paderborn, in dem das ehrenamtliche Engagement nicht fehlen dürfe. Er bedankt sich erneut bei Alfons Bernard für die jahrelang geleistete Arbeit und gratuliert Marianne Gees zu ihrer Ehrenmitgliedschaft im Ostwestfälischen Turngau.

Z. Zt. boome die Sportstadt Paderborn. Man könne stolz auf die tollen Erfolge der Paderborner Baskets, der Fußballer des SCP, der Squasher, der Baseballern und von Claudia Tonn sein.

Heinz Paus geht bewusst auf die Probleme beim Stadionbau ein. Dieses Projekt sei eine gewaltige Herausforderung und er hofft, dieses Problem jetzt schnellstmöglich zu regeln. Er bedankt sich für die netten Worte von Bernd und wünscht ihm und dem Verein viel Erfolg. Gleichzeitig hofft auf eine gute Zusammenarbeit mit der Stadt Paderborn.

Am Ende seiner Grußworte wird Ferdi Jürgens für 75-jährige Mitgliedschaft in der TuRa Elsen geehrt.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit sowie Genehmigung der Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung jedem Mitglied ordnungsgemäß und fristgerecht zugestellt wurde. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung der Jahreshauptversammlung vom 11. März 2005

In diesem Jahr wird zum ersten Mal das Protokoll nicht vorgelesen. Alle Mitglieder konnten es vor der Versammlung einsehen. Es wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Ansprache des geistlichen Beirats, Herrn Pfarrer Jürgen Pensky

Herr Pfarrer Pensky geht an diesem Abend auf Zusammenhänge von Kirche und Sport ein. Wer sportlich ist, lerne sich Ziele zu setzen. Zielstrebigkeit heiße auf ein bestimmtes Ziel hinarbeiten. Planlos, ziellos könne dieses nicht geschehen. Im Sport seien Regeln das Wichtigste. Ein fairer Wettkampf sei erst dadurch durchführbar. In seiner Ansprache zieht Herr Pensky immer wieder Parallelen zum Glauben bzw. zum Leben, denn auch um das Leben meistern zu können werde eine gewisse Zielstrebigkeit vorausgesetzt.

Am Ende wünscht er allen TuRanern noch ein gutes Vereinsjahr.

TOP 5 Rückblick und Vorschau auf die Vereinsaktivitäten

Bernd teilt der Versammlung mit, dass er die erfreuliche Feststellung machen konnte, dass der in der Satzung auferlegte Vereinszweck im abgelaufenen Jahr in vollem Umfang erfüllt worden sei. Sein Hauptanliegen sei nach wie vor die Jugendarbeit.

Bernd geht auf die Vorstandsarbeit ein. Es wurden im letzten Jahr zehn Sitzungen, davon drei im Kreis des gf. Vorstandes, abgehalten. Bei diesen Sitzungen wurden u. a. folgende wichtige Beschlüsse getroffen:

Die Anforderungen an den geschäftsf. Vorstand seien neu definiert worden. Die Jahreshauptversammlung versuche man unter Einbindung von neuen Medien attraktiver zu gestalten. Die Gratulationen bei Geburtstagen von Vereinsmitgliedern werden vorrangig durch die jeweiligen Abteilungen vorgenommen. Eine neue Ehrungsordnung werde in 2006 neu erstellt. Bernd Kürpick geht auf den erstmaligen Versand der Einladungen zur Jahreshauptversammlung ein. Diese Vorgehensweise (persönliche Abholung des Rückblicks) solle als Test verstanden werden. Ziel sei es, Doppel- und Mehrfachbelieferungen je Haushalt zu vermeiden. Auf dem Dorffest 2006 werde sich die TuRa Elsen zum ersten Mal mit einem eigenen Stand präsentieren. Bernd geht auf die Abbo-Erhöhung für die Tennishalle ein und begründet diese Maßnahme. Die Sportunfälle waren im letzten Jahr rückläufig. Die aktuelle Mitgliederzahl betrage 3.018 Mitglieder. Er geht noch auf folgende sportliche Veranstaltungen ein und gratuliert zu den Erfolgen:

Special-Olympics, Aufstieg Tischtennis in die Oberliga, Fußball-Jugend 3. Kreismeistertitel in Folge und Aufstieg in die Bezirksliga, Deutsches Turnfest in Berlin sowie Kreismeisterschaften im Tennis auf der heimischen Anlage.

Bernd berichtet anschließend über den Brand des Sportlerheimes und gibt einen aktuellen Sachstandsbericht über den Stand der Aufbauarbeiten.

Am Ende bedankt sich Bernd bei allen Vorstandsmitgliedern, Abteilungsleitern, Übungsleitern, Trainern, Aktiven und allen Mitgliedern und Freunden des Sportvereins, die im letzten Jahr durch ihr Engagement die TuRa wieder ein Stück weiter nach vorn gebracht haben.

Bernd appelliert an alle Versammlungsteilnehmer, sich auch in Zukunft ehrenamtlich im Verein zu betätigen.

In einem Großverein, die die TuRa es sei, werde es aber auch immer notwendiger, vermehrt professionelle Hilfe in Anspruch zu nehmen, um die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Vereins zu entlasten.

TOP 6 Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Hauptkassierer und des Vorstandes

Der Hauptkassierer, Dieter Burshille, gibt in seinem Kassenbericht die genauen Ein- und Ausgaben und den derzeitigen Kassenbestand bekannt.

Es folgt der Bericht des Kassenprüfers Bastian Kraus. Die Kasse wurde stichprobenartig verglichen. Alles sei in Ordnung.

Der Hauptkassierer und der Vorstand werden einstimmig entlastet.

Zu neuen Kassenprüfern werden Heinz Kleine und Dieter Gees einstimmig gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

TOP 7 Wahlen

Bernd verabschiedet vor den Neuwahlen drei Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes sowie eine Abteilungsleiterin.

Margret Gemke, Ulrich Fehring und Roland Ressel vom geschäftsf. Vorstand bzw. Simone Volkmann, Abteilungsleiterin in der Badmintonabteilung, stehen aus persönlichen bzw. beruflichen Gründen in ihren Ämtern nicht mehr zur Verfügung. Margit Gemke, die einzige Anwesende an diesem Abend, wird mit einigen persönlichen Worten von Bernd für ihre 10-jährige Vorstandsarbeit gedankt.

Zum Wahlleiter wird an diesem Abend Alfons Bernard bestellt. Er übernimmt die Wahlleitung bei der Wahl des 1. Vorsitzenden.

1. Vorsitzender

Der 1. Vorsitzende, Bernd Kürpick, wird einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

2. Vorsitzender

Frank Fröbel stellt sich für dieses Amt als Nachfolger von Roland Ressel zur Verfügung. Er wird mit drei Stimmenthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

Stellv. HauptkassiererIn

Silke Harasta stellt sich hierfür zur Verfügung. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Schriftwartin

Für dieses Amt stellt sich Alexandra Müller zur Wahl. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Internetwart

Eckard Frerichs stellt sich für dieses Amt zur Verfügung. Er wird mit einer Stimmenthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

Weitere Vorstandsmitglieder

Der 1. Geschäftsführer Jürgen Nolte, stellv. Geschäftsführerin Atessa Veit, der Hauptkassierer Dieter Burshille, stellv. Hauptkassierer Adolf Röper und der Sozialwart Christoph Drewes werden an diesem Abend im Block mit einer Gegenstimme gewählt. Sie alle nehmen die Wahl an.

Jugendwart

Oliver Ditter wird an diesem Abend einstimmig erneut als Jugendwart bestätigt.

Beirat

Folgende Beiratsmitglieder werden mit einer Stimmenthaltung bestätigt: Marlies Humpert, Marianne Nowak, Josef Disselnmeyer, Arno Titze und Ferdi Jürgens. Sie werden für vier Jahre gewählt.

Abteilungsleiter

Alle 12 Abteilungsleiter werden vorgestellt und von der Versammlung einstimmig bestätigt.

Ehrenmitglieder Tischtennis

Am Ende dieses Blockes werden noch die neuen Ehrenmitglieder der Tischtennisabteilung, Christiane Fornefeld und Erwin Fleischer von der Versammlung einstimmig bestätigt.

TOP 8 Anträge

Anträge liegen dem Vorstand nicht vor.

TOP 9 Verschiedenes

Es gibt keine Wortmeldung.

Ehrungen

Zwischen den einzelnen Tagesordnungspunkten wurden verdiente Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet:

Ferdi Jürgens für seine 75-jährige Mitgliedschaft (siehe oben), Josef Disselnmeyer für seine 70-jährige Mitgliedschaft.

Für die 60-jährige Mitgliedschaft werden 15 TuRaner mit einer Urkunde geehrt.

Für die 50-jährige Mitgliedschaft wird einem TuRa Mitglied eine Ehrenurkunde überreicht. Die goldene Ehrennadel für 40-jährige Mitgliedschaft wird an 19 TuRanern verliehen, die silberne Ehrennadel für 25-jährige Mitgliedschaft erhalten 32 Mitglieder.

Alfons Bernard, Hans Schwarze und Adolf Wibbeke werden vom Fußball- und Leichtathletikverband Westfalen mit der DFB-Verdienstnadel mit Urkunde ausgezeichnet.

Die TuRa-Verdienstnadel in Gold erhalten Toni Altenhöfer, Horst Will und Werner Wustrow (alle Fußball) sowie Birgit Mersch und Ulrike Schluer (beide Turnen).

Auch in diesem Jahr haben einige Sportler das Sportabzeichen errungen. Darüber hinaus werden 7 Mannschaften und 9 Einzelsportler für besondere sportliche Leistungen ausgezeichnet.

Der 1. Vorsitzende Bernd Kürpick bedankt sich bei allen Teilnehmern und schließt um 22.00 Uhr die Jahreshauptversammlung der TuRa Eisen.

gez. *Bernd Kürpick*, 1. Vorsitzender

gez. *Silke Harasta*, Schriftführerin